

26) Bourbon-Vendee, früher Ville Napoleon, südl. von Nantes, Hsdt. des Dep. der Vendee, bis 1801 ein kleiner Ort, später aber durch Napoleon emporgebracht.

Les Sables d'Olonne, südwestl. der vorigen, am Ocean, Handelsstadt mit einem Hafen, und Sardellenfischerei und Seesalzbereitung.

27) La Rochelle, südöstl. der vorigen, am atlantischen Meer, feste und schöne Hsdt. des Dep. der niedern Charente, mit einem guten Hafen und wichtigem Seehandel. In der Nähe die Insel Re, reich an Wein.

Rochefort, südl. der vorigen, unweit der Mündung der Charente, stark befestigte Seestadt mit einem großen und sichern Hafen, dem zweiten Kriegshafen des Reiches. Westlich die Insel Oleron, meistens von Fischern und Seeleuten bewohnt.

28) Niort, an der Sevre, nordöstl. der vorigen, Hsdt. des Dep. der beiden Sevres (Niortaise und Nantaise), mit Wollemanufacturen und bedeutender Handlung.

29) Angouleme, an der Charente, südöstl. der vorigen, uralte Hsdt. des Dep. der Charente, mit berühmten Papierfabriken und einer Vorbereitungsschule für die Marine.

30) Limoges, östl. der vorigen, an der Vienne, sehr alte Hsdt. des Dep. der obern Vienne, mit einem schönen bischöfl. Pallaste und großem Reichthum an Kastanien.

31) Poitiers, nördl. von Angouleme, schöngebaute Hsdt. des Dep. der Vienne, mit einer Universität, großer Handlung und nahen römischen Alterthümern.

32) Chateauroux, nordöstl. der vorigen, am Indre, Hsdt. des Dep. des Indre, mit wichtigen Tuchmanufacturen.

Nordwärts das Städtchen und Schloß Valencay, durch Ferdinands VII. Aufenthalt berühmt.

7) In der Provinz Guenne mit Gasconie und Navarra:

33) Bordeaux, am linken Ufer der Garonne, über die eine herrliche Brücke führt, sehr große und reiche Handels- und zugleich Hsdt. des Dep. der Gironde, mit 95.000 E., einem gothischen Dom, einer Universität, einer Börse, zwei Messen, und einem Flußhafen, in welchen zur Zeit der Flut die größten Kauffahrteischiffe kommen können. Der Haupthandel der Stadt wird mit Bordeauxwein, seinem Brantwein und Colonialwaaren getrieben.

34) Agen, auch an der Garonne, südöstl. der vorigen, ein alter und schlechtgebauter Ort, nunmehr die Hsdt. des Dep. des Lots und der Garonne, mit einem Dom und vieler Fabrik- und Handelsthätigkeit.

35) Montauban, am Tarn, weiter gen Südost, wohlgebaute Hsdt. des Dep. des Tarn und der Garonne, mit einer Universität, Seide- und Wollenmanufacturen und Handel mit Wein und Getreide.

36) Cahors, am Lot, nördl. der vorigen, alte Hsdt. des Dep. des Lot, in deren Nähe der geschätzte Vin de grave wächst.

37) Rhodéz, östl. der vorigen, am Aveyron, sehr alte Hsdt.